

Das Programm

„Schule öffnet sich“

→ zusätzliche pädagogische Impulse an den Schulen

„Seit dem Schuljahr 2018/2019 gibt es mit den Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen eine neue Berufsgruppe an bayerischen Schulen. Sie sind im Rahmen des Programms „Schule öffnet sich“ tätig und bayernweit an allen Schularten eingesetzt.

Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen bringen eine sozialpädagogische Sichtweise und einen ganzheitlichen Blick auf die Schülerinnen und Schüler sowie auf die Klasse mit sich. Durch ihre Professionalität und ihr Expertentum in gruppenspezifischen Prozessen bereichern sie das System Schule und entlasten es zugleich. Sie sind an einer oder mehreren Schulen tätig. Derzeit sind Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen an rund 450 Schulstandorten eingesetzt (Stand: Januar 2024).“

(Quelle: <https://www.lehrer-werden.bayern/weitere-taetigkeiten-in-der-schule/schulsozialpaedagogik>)

Kontakt zur Schulsozialpädagogik für die Grundschule:

Brigitte Hoffmann

Waldschmidtstraße 13,
83727 Schliersee

Termine nach Vereinbarung
Vormittags: Montag bis Donnerstag
oder
Nachmittags: Dienstag und Mittwoch
über den Schulmanager oder per

E-Mail:

Brigitte.Hoffmann@schule-schliersee.de

Regionale Beratung zu schulspezifischen Themen:

- ⇒ Staatl. Schulamt Miesbach,
Am Windfeld 9, 83714 Miesbach,
Telefon: 08025 704-9500
- ⇒ Staatliche Schulberatungsstelle
für Oberbayern-Ost
Beetzstraße 4, 81679 München
Telefon: 089 9829551-10 oder -11
E-Mail: info@sboost.de



Soziale Arbeit an unserer Schule

Miteinander – Füreinander



Grund- und Mittelschule
Waldschmidtstraße 13,
83727 Schliersee

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
durch mich, als Schulsozialpädagogin,
erhält die Schule Unterstützung bei der
Persönlichkeitsbildung und Werte-
erziehung Ihrer Kinder. Dies geschieht im
Rahmen der Erziehungsarbeit an
bayrischen Schulen in Form der
gruppenbezogenen Präventionsarbeit

Neben präventiven Gruppenarbeiten
werden bei Bedarf auch Einzelgespräche
angeboten.

Rechtliche Grundlage:

Bayerisches Gesetz über das Erziehungs-
und Unterrichtswesen

Art. 60 Abs. 3 BayEUG:

„(3)¹Schulsozialpädagoginnen bzw.
Schulsozialpädagogen unterstützen die
Erziehungsarbeit der Schule durch
gruppenbezogene Prävention und wirken
in gruppenbezogener Arbeit an der
Werteerziehung und der
Persönlichkeitsentwicklung der
Schülerinnen und Schüler mit.

²Art. 59 Abs. 2 gilt entsprechen.



Brigitte Hoffmann

Bachelor of Arts (B.A.) Soziale Arbeit

Die Schulsozialpädagogik ist ein
pädagogisches und kein
therapeutisches Angebot und ist für alle
SchülerInnen zugänglich. Eine
Zustimmung der Eltern ist hierzu explizit
nicht erforderlich.

Angebote der Sozialen Arbeit für Schülerinnen und Schüler:

- ⇒ Klassenübergreifende
Präventionsprojekte, z.B. Mobbing-,
Gewalt- und Missbrauchsprävention
- ⇒ Präventive Angebote am Projekt-
nachmittag für GTK, z.B.
Sozialkompetenztraining
- ⇒ Unterstützung bei Konflikt- und
Krisensituationen im Schulalltag
- ⇒ Wertevermittelnde Spiel- und
Gesprächsangebote
- ⇒ Begleitperson bei Schulausflügen

... für Eltern und Lehrkräfte:

- ⇒ Vermittlung zu Kontakten zu geeigneten
Fachstellen
- ⇒ Begleitung von Eltern-
Lehrergesprächen

... und viele weitere Themen